

# Erweiterungsbau Pflegebereich, Urlaubszimmer, Gruppenraum Haus Gabriel 2

**THEMENBEREICH** | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

**UNTERGLIEDERUNG** | SOZIALE DIENSTLEISTUNGEN

**PROJEKTREGION** | BURGENLAND

**LE-PERIODE** | LE 14-20

**PROJEKTLAUFZEIT** | 28.06.2016-31.12.2018 (GEPLANTES PROJEKTENDE)

**PROJEKTKOSTEN GESAMT** | € 1.977.626,46

**MASSNAHME** | BASISDIENSTLEISTUNGEN UND DORFERNEUERUNG IN LÄNDLICHEN GEBIETEN

**TEILMASSNAHME** | 7.4 FÖRDERUNG FÜR INVESTITIONEN IN DIE SCHAFFUNG, VERBESSERUNG ODER AUSDEHNUNG LOKALER BASISDIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LÄNDLICHE BEVÖLKERUNG, EINSCHLISSLICH FREIZEIT UND KULTUR, UND DIE DAZUGEHÖRIGE INFRASTRUKTUR

**VORHABENSART** | 7.4.1. A) SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BMASK

**PROJEKTTRÄGER** | ELTERNRING SÜDBURGENLAND

## KURZBESCHREIBUNG

Ziel des Projektes ist 1. die Schaffung von pflegerischer/räumlicher Infrastruktur, um behinderte Menschen bis zum Lebensende in gewohnter Umgebung betreuen zu können. Gewohnte Umgebung bedeutet sowohl das Haus im eigentlichen Sinne als auch die sie betreuenden Menschen, welche sie meist schon ihr "halbes" Leben begleitet haben. 2. Schaffung von Wohnmöglichkeit für tagesbetreute KlientInnen bei Urlaub oder Krankheit der betreuenden Angehörigen 3. Schaffung eines Kranken-/Isolationszimmers bei problematischer infektiöser Erkrankung und für palliative Betreuung

## AUSGANGSSITUATION

Haus Gabriel wurde 1984 von einer Elterninitiative gegründet. Im Haus Gabriel 1 wohnen und arbeiten neun interne und drei externe weniger schwer behinderte Menschen. Das Haus Gabriel 2 ist ein Schwerstbehindertenwohnheim mit 15 Bewohnern und einer externen Klientin. Der Elternring Südburgenland möchte für seine Bewohner eine Betreuung bis zum Lebensende in ihrer gewohnten Umgebung anbieten. Nachdem viele Klienten bereits seit der Vereinsgründung im Haus Gabriel betreut werden, ist im Rahmen des Alterungsprozesses mit einem Anstieg des Pflegeaufwandes zu rechnen, welcher mit der derzeitigen Infrastruktur nicht geleistet werden kann. Auf Basis einer sehr geringen Klienten- und Mitarbeiterfluktuation konnte das Motto "Wir sind eine Familie" bereits über viele Jahre gelebt werden und soll nun auch bis zum Lebensende durchgängig möglich werden.

## ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Für behinderte Menschen in Wohnbetreuung wird Betreuungssicherheit in hoher Qualität bis zum Lebensende gewährleistet. Durch das Urlaubszimmer können pflegende Eltern/Angehörige

bedeutend entlastet werden. Auch wird ihnen Betreuungssicherheit für ihre behinderten Angehörigen im Falle eigener Krankheit/Unfall gegeben. Es wird eine palliative Betreuung von behinderten Menschen ermöglicht.

#### PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Durch Erweiterung des bestehenden Haus Gabriel 2 um einen Zubau (Nutzfläche EG 560 m<sup>2</sup>, KG 253 m<sup>2</sup>) werden ausreichend große Pflegezimmer, 2 Pflegebäder, 1 Urlaubszimmer und ein Krankenzimmer geschaffen. Weiters ein zusätzlicher Gruppenraum, Personalraum, Pflegestützpunkt und diverse Nebenräume.

#### DOWNLOADS

[präsentation](https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=1738) (https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=1738)